

Ort und Datum: \_\_\_\_\_

**Bitte ankreuzen:**

**Stadt Ahaus**  
Fachbereich Jugend  
Rathausplatz 1  
48683 Ahaus

**Stadt Gronau**  
Fachdienst Jugend, Kinder  
und Familie  
Parkstraße 1, 48599 Gronau

**Stadt Bocholt**  
FB Jugend, Familie,  
Schule u. Sport  
Kaiser-Wilhelm-Str. 77  
46395 Bocholt

**Stadt Borken**  
Fachbereich Jugend,  
Familie, Schule u. Sport  
Im Piepershagen 17  
46325 Borken

**Kreis Borken**  
Fachbereich Jugend  
und Familie  
Burloer Str. 93  
46325 Borken

**Antragsfristen:**

Bitte beachten Sie die  
jeweiligen Kinder- und  
Jugendförderpläne der  
zuständigen Jugendämter!

**Antrag auf einen Zuschuss für ein/e:**

<input type="checkbox"/> <b>Kinder- und Jugenderholung</b>	<input type="checkbox"/> <b>Themenbezogenes Bildungsangebot</b>
<input type="checkbox"/> <b>Ferienspiele</b>	<input type="checkbox"/> <b>Qualifizierung Ehrenamt</b>

**Weitere Antragspositionen:**

<input type="checkbox"/> Verbindliches Betreuungsangebot (ab 5 Tage)	<input type="checkbox"/> Bildungsangebote in der Kinder- und Jugendarbeit / Politische-Historische Bildung
<input type="checkbox"/> Modellprojekte	<input type="checkbox"/> Angebot erzieherischer Kinder- und Jugendschutzes
<b>Diesen Anträgen ist ein pädagogisches Programm beizufügen.</b>	

**Angaben zum Antragssteller:**

Träger: \_\_\_\_\_ Anschrift: \_\_\_\_\_ Tel.: \_\_\_\_\_  
IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_  
Leiter\*in: \_\_\_\_\_ Anschrift: \_\_\_\_\_ Tel.: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

**Zahl der Teilnehmenden:** \_\_\_\_\_ + \_\_\_\_\_ Mitarbeitende = \_\_\_\_\_ Gesamtteilnehmende

☞ davon \_\_\_\_\_ Teilnehmende aus dem Zuständigkeitsbereich eines anderen Jugendamtes

☞ davon \_\_\_\_\_ Teilnehmende mit Inklusionsbedarf (mit einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung)

Referent/in: \_\_\_\_\_ Kosten: \_\_\_\_\_  
(ein Kostennachweis ist beizufügen)

Die Maßnahme wird vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ durchgeführt.

Anschrift und Telefon während der Maßnahme: \_\_\_\_\_

## **Erklärung des Antragstellers:**

Hiermit wird vom Träger der Maßnahme bestätigt, dass

- ⇒ der Antragstellende anerkannter Träger der freien bzw. öffentlichen Jugendhilfe ist oder die Voraussetzungen nach § 74 SGB VIII erfüllt,
- ⇒ die Richtlinien zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit des Kinder- und Jugendförderplanes des jeweiligen Jugendamtes beachtet werden,
- ⇒ die Mittel nur für den beantragten Zweck verwendet werden und nach Abschluss der Maßnahme ein Verwendungsnachweis fristgerecht vorgelegt wird,
- ⇒ mögliche Zuschüsse andere Stellen (z.B. Bundes-Landesmittel) vorrangig in Anspruch genommen werden und er dies dem Jugendamt mitteilt,
- ⇒ ein Ausgleich zugunsten der finanzschwächeren Teilnehmer/-innen erfolgt,
- ⇒ die leitenden Personen und Betreuungspersonen, die für den Einsatz als ehrenamtlich Mitarbeitende erforderliche Eignung und Befähigung besitzen und an einer angemessenen Schulungsmaßnahme teilgenommen haben, in der folgende Inhalte berücksichtigt worden sind:
  - Gruppenpädagogik und Methoden der Kinder- und Jugendarbeit
  - Rechts- und Versicherungsfragen, insbesondere Aufsichtspflicht Erste Hilfe
  - Informationen zum Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII)
  - Themen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes
- ⇒ **die für die verantwortliche Leitung eingesetzte Person mind. 21 Jahre (Kreis Borken 18 Jahre) alt ist,**
- ⇒ ein für die beantragte Maßnahme ausreichender Versicherungsschutz besteht,
- ⇒ die Vorschriften des Jugendschutzgesetzes (JuSchG) im Rahmen der o.g. Maßnahme nicht nur bei öffentlichen, sondern auch bei nichtöffentlichen Veranstaltungen beachtet und eingehalten werden,
- ⇒ Leitende und mitarbeitende Personen der Maßnahme über die Bestimmungen des JuSchG und die Ausdehnung auf den nichtöffentlichen Bereich informiert worden sind/bzw. werden,
- ⇒ die Vereinbarung zur Vorlage von erweiterten Führungszeugnissen mit dem Träger der öffentlichen Jugendhilfe geschlossen worden ist und die Inhalte entsprechend verpflichtend umgesetzt werden,
- ⇒ die Vorschriften des JuSchG auch bei Aufenthalten im Ausland anzuwenden sind, sofern nicht weitergehende Beschränkungen durch das geltende Recht auferlegt werden,
- ⇒ die unterzeichnende Person laut Satzung des Trägers zur Abgabe der rechtsverbindlichen Unterschrift befugt ist.

**rechtsverbindliche Unterschrift und  
Stempel Träger der Maßnahme**

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)  
.....  
Name und Stempel

**rechtsverbindliche Unterschrift  
der leitenden Person der Maßnahme  
vor Ort**

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)  
.....  
Name